Berliner, Joseph

Stand: 03.11.2026

Geburtsdatum:	22. August 1858
Sterbedatum:	23. Mai 1938
Geburtsort:	Hannover
Sterbeort:	Hannover
Wirkorte:	Hannover
Tätigkeit:	Fabrikant; Kommerzienrat; Handelsrichter; Mäzen

Biographische Anmerkungen

Gründete 1881 gemeinsam mit seinem Bruder Emil in Hannover die J. Berliner Telefonfabrik in der Kniestraße; 1898 wandelte er sein Unternehmen in eine Aktiengesellschaft um und gründete im gleichen Jahr mit Bruder Emil die Deutsche Grammophon Gesellschaft für die Herstellung von Schallplatten; wohnte ab 1895 in der Villa Simon am Königsworther Platz; Aufsichtsratsvorsitzender der Mechanischen Weberei in Linden; 1914 zum Kommerzienrat und 1921 zum Handelsrichter ernannt; seit 1921 Vorsitzender der Synagogengemeinde Hannover; veranlasste den Bau des Jüdischen Friedhofs in Hannover-Bothfeld; Grab auf dem Jüdischen Friedhof An der Strangriede in Hannover (Grabmal gestaltet von Wilhelm Mackensen)

Biographische Quellen

HBL (2002), S. 54

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Literatur zur Person

GND: 135544947

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 11.07.2014